

**Vorschlag des Geschichtsbeauftragten Karl Buckel
zur Benennung der Räume im Stadtschloss Herrieden**
(vgl. Besprechung Erster Bürgermeister Alfons Brandl in
der Fraktionsvorsitzenden-Sitzung Juli 2018)

National bedeutende Stadt Herrieden: Stadtschloss Herrieden

Bundesförderung

0 Noch unbenannter Raum (Torhaus, Sichtfenster historisches Mauerwerk)

1. **[Raum] Kaiser Karl IV.** (ca. 52 m²)
 - Raum im Torhaus, 1. Seminarraum;
 - Kaiser Karl IV. erhält eigenen Gebäudeteil (Geschenk Veitsreliquiar an Herrieden).
2. **[Raum] Kaiser Ludwig der Bayer** (ca. 31 m²)
 - Raum oberhalb Multifunktionssaal, 2. Seminarraum;
 - Kaiser Ludwig der Bayer "residiert" beim gemeinen Volk.
3. **Ratssaal (Bürgersaal)** (ca. 140 m²)
 - Ochsenstall, Multifunktionssaal, Stadtratssitzungen;
 - suggeriert "Stadt", Ratskeller etc.

Landesförderung

Palas

1. **Kaisersaal** (ca. 400 m²)
 - Größter Saal, Obergeschoss bis unter die Dachspitze;
 - eventuell Platz für Kunst am Bau/Historien Gemälde.
2. **Reichsabt-Deocar-Saal** (ca. 85 m²)
 - Raum mit böhmischem Gewölbe, Standesamtsraum, Hochzeitszimmer, Trau-Raum;
 - Ausstattung: digitale Präsentation "Nationale Bedeutung Stadtschloss Herrieden";
 - Ausstattung: Veitsreliquiar (?).
3. **Jakob-Fugger-Saal** (ca. 123 m²)
 - Kellergewölbe unter Palas (Süden);
 - Raum für kulturelle Veranstaltungen.

Über die konkrete Benennung berät der Bau-, Umwelt- und Landwirtschafts-Ausschuss. Der Stadtrat beschließt.